

Spiritueller Adventskalender

7. Dezember

„Sterndeuter“

Es lebten in einem entfernten Land, drei Gelehrte, die in tiefster Nacht den Sternenhimmel beobachteten, als sonst weit und breit, jedermann tief und fest schlief.“

Kasper: „Seht nur, dieser Stern dort oben am Himmel! Er scheint heller als alle anderen je zuvor“

Melchior: „Sowas habe ich noch nie gesehen...“

Baltasar: „Freunde dieses Zeichen muss etwas ganz großes bedeuten...“

Melchior: „Aber was?“



So oder ähnlich könnte die Diskussion der drei Sterndeuter aus den Morgenland gewesen sein, als sie den hellerleuchtenden Stern am Nachthimmel entdeckten. Der Stern ließ den drei Männern fort an keine Ruhe mehr. Sie verglichen Sternenkarten und sahen Berge von Bücher durch, auf der Suche nach der Antwort. Was genau sie fanden wissen wir heute nicht.

Doch die drei Sterndeuter müssen zu den Schluss gekommen sein, dass der Stern die Ankunft eines neuen und großen Königs bedeuten musste. Bei einer Hypothese wollen es die drei Sterndeuter nicht belassen, nein sie wollten den Beweis antreten und begaben sich auf die Reise. Denn sie sind sich sicher, dass dort wo der Stern unmittelbar am Himmel steht, der neugeborene Könige zu finden sein muss und diesen wollten die drei Männer mit eigenen Augen sehen und huldigen. Und so wurde aus den drei Sterndeutern, die drei heiligen Könige die so weise und gelehrt waren das sie die Ankunft des König der Völker, des Messias erkannten.



Auch wird sind gerufen ganz wie die Sterndeuter uns auf den Weg zu machen zum neugeborenen König, ihn in dieser Adventszeit neu zu suchen und zu entdecken.